



Pressemitteilung VSF Generalversammlung 2020 und Geschäftsjahr 2019

Die Vereinigung Schweizerischer Futtermittelfabrikanten hat ihre Generalversammlung 2020 virtuell durchgeführt. Die Mitglieder der VSF haben sich erfreulicherweise rege an der Online-GV beteiligt. Sie erweiterten den Vorstand um Alain Favre, Anitech SA.



Der Vorstand wollte anlässlich der ordentlichen Generalversammlung in Vevey über das Geschäftsjahr berichten, Wahlen abhalten, einen Blick in die Zukunft wagen, sowie die persönlichen Kontakte pflegen. Gestützt auf der COVID-19-Verordnung 2 musste er die Generalversammlung jedoch auf dem Korrespondenzweg durchführen.

Die ordentlichen Traktanden wurden bis auf einzelne Stimmenthaltungen mit überwältigendem Mehr genehmigt.

Der Präsident, Ständerat Damian Müller sowie die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Zudem darf die VSF mit Herrn Alain Favre, St. Barthélemy, ein weiteres Vorstandsmitglied aus der Romandie begrüßen. Als Bauernsohn aus dem Gros-de-Vaud und heutigem Direktor der AniTeCH SA steht

dem Vorstand eine weitere, gut vernetzte Persönlichkeit mit viel Erfahrung in der Landwirtschaft und der Mischfutterbranche zur Verfügung.

Auch der Investitionskredit für die Renovation der Liegenschaft in Zollikofen wurde fast einstimmig genehmigt. Einer umfassenden Sanierung steht damit nichts mehr im Weg.

Die VSF-Mitglieder geben täglich ihr Bestes für eine gesunde Tierernährung. Mit viel Herzblut, Ideenreichtum und unter grossem Einsatz behaupten sie sich in einem schwindenden Markt. Die Mischfutterhersteller arbeiten in einem herausfordernden Umfeld weiter an ihrer Hauptaufgabe – der gesunden und leistungsfähigen Ernährung unserer Nutztiere. Sie suchen zusammen mit ihren Marktpartnern nach zukunftsfähigen Lösungen für die anstehenden Probleme. Die Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft hat erkannt, dass in einem sich öffnenden Marktumfeld das Schweizer Produkt einen echten Mehrwert braucht, um gegenüber den anonymen und kaum rückverfolgbaren Importen Stand halten zu können. Die gesamte Wertschöpfungskette steht hinter verantwortungsvoll, tierfreundlich und regional produzierten Nahrungsmitteln. Die Mischfutterindustrie ist dabei ein wichtiges Glied in dieser Kette. Sie ist sich ihrer Verantwortung bewusst und wird diese weiterhin wahrnehmen.

Der VSF-Jahresbericht 2019 ist ab sofort auf der [Webseite der VSF](#) zum Herunterladen bereit.

Für Rückfragen steht der Geschäftsführer, Christian Oesch unter Tel. + 41 31 915 21 14 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter www.vsf-mills.ch